

- punctatus* Sturm.  
*spinipes* Gyllh.  
*spinula* Zett.  
*punctatus* Er.  
*edentatus* Sahlb.  
*fulrescens* Guilleb.  
a. *punctatissimus* Steph.  
*tarsalis* Riehl.  
*punctatissimus* Er.  
v. *intermedius* Thoms.

Zu dieser Art dürfte vielleicht auch gehören *puncticollis* Reitt., welche Art nach der Originalbeschreibung abgerundete Halsschildhinterecken hat und sich von *punctatus* nur dadurch unterscheidet, daß der Halsschild nur wenig schwächer punktiert ist als die Flügeldecken. Exemplare aus dem Kaukasus könnten da Aufklärung bringen.

Unbekannt sind mir noch: *secundus* Guilleb., *andalusicus* Dieck und *septentrionalis* Thoms. Weiteres Untersuchungsmaterial, namentlich aus Spanien und Frankreich einerseits und vom Norden Europas andererseits, wäre mir sehr erwünscht.

---

## Eine neue Varietät des *Colon angulare* Er.

Von Sanitätsrat Dr. A. Fleischer in Brünn.

### *Colon angulare* var. *Gangelbaueri* n.

Vom Habitus und Größe der Normalform des *angulare*: speziell ist auch beim Männchen die äußere Apicalecke an den Hintersehenkeln deutlich zähnehenartig vorspringend. Der Halsschild ist vor dem Hinterrande ein wenig abgeflacht. Die Punktierung des Halsschildes und der Flügeldecken ist, im Gegensatz zur Stammform, sehr fein und dicht. Das normale *angulare* hat bekanntlich eine sehr grobe und wenig dichte Punktierung.

Von Herrn Direktor Gangelbauer wurden bei Crissolo (Italien) vier Exemplare und von Herrn Hofrat Dr. Skalitzky bei Golling (Steiermark) ein Exemplar gefunden.

---